



lfd. Nr.: 002/2022

VERHANDLUNGSSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES GEMEINDERATES

am Freitag, den 25.03.2022 im Gemeindeamt Kirnberg

Beginn: 19:00 Uhr Die Einladung erfolgte am 18.03.2022
Ende: 22:05 Uhr laut Vereinbarung per E-Mail.

Anwesend waren:

Bürgermeister *Lienbacher Leopold*

Vizebürgermeister *Hayirli Roland*

die Mitglieder des Gemeinderates

GGR Baminger Roman, Ing.

GR Belkhofer-Fohrafellner Christian

GR Handl Brigitte

GR Hebenstreit Rosemarie

GR Hörhan Michael

GR Lentsch Andreas

GR Pitterle Christine

GGR Poscher Johannes

GR Pumhösl Martin

GR Schmidt Ernst

GGR Taschl Thomas

GR Trischler Michael

GGR Wippel Franz, Ing.

GR Wippel Johannes

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren:

GR Kornfeld Josef

GGR Langeneder Manfred

Nicht entschuldigt abwesend waren:

GR Lerchecker Franz

Vorsitzende/r: *Bürgermeister Leopold Lienbacher*

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig.

Schriftführer: *Luger Margit*

TAGESORDNUNGSPUNKTE

1. Genehmigung des Protokolls vom 16. Dezember 2021
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Gemeinderates vom 11. März 2022
3. Bericht des Prüfungsausschusses vom 04. März 2022
4. Beschluss des Rechnungsabschlusses 2021
5. Exel'sche Schulstiftung
6. E-Tankstellen
7. Gemeinde TV
8. Siedlungserweiterung Bauland Süd
9. Beschluss des Teilungsplanes GZ 6607-21A, ZT GmbH Dipl. Ing. Kochberger, DI Jonke
10. Beschluss des Teilungsplanes GZ 6607-21B, ZT GmbH Dipl. Ing. Kochberger, DI Jonke
11. Nacherhebung Berechnungsgrundlagen Kanal, Wasser
12. Projekt Bauhof
13. Projekt Kindergarten
14. Projekt Gemeindezentrum
15. Subvention Vereine (nicht öffentlich)
16. Beschluss Kaufvertrages Parz. 597/37, Weidenweg 1 (nicht öffentlich)
17. Mietverträge Kirchenweg 3 (nicht öffentlich)
18. Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

BESCHLÜSSE

1. Genehmigung des Protokolls vom 16. Dezember 2021

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2021 keine Einwände vorliegen.

Das Protokoll ist daher einstimmig genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Gemeinderates vom 11. März 2022

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11.03.2022 keine Einwände vorliegen.

Das Protokoll ist daher einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Prüfungsausschusses vom 04. März 2022

Der Bericht über die Gebarungsprüfung am 04.03.2022 wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

4. Beschluss des Rechnungsabschlusses 2021

Der Bürgermeister gibt das Ergebnis des Rechnungsabschlusses 2021 bekannt. Der Rechnungsabschluss ist öffentlich kundgemacht und liegt von 23.02. bis 08.03.2022 zur öffentlichen Einsichtnahme auf, es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

AL Luger Margit informiert die Vorstandsmitglieder, dass die Art und Weise der Berechnung des Haushaltspotentiales angepasst und von der NÖ Landesregierung beschlossen wurde. Eine rückwirkende Neu-Berechnung des Haushaltspotentiales 2020 (ursprünglich lt. RA 2020: € 68.842,40 / neu berechnet: € 79.227,78) ist somit in die Ermittlung des Haushaltspotentiales 2021 eingeflossen.

Das kumulierte Haushaltspotential 2021 beträgt € 615.534,29.

Auf Basis des Finanzierungshaushaltes weist die operative Gebarung Einzahlungen in Höhe von € 2.222.283,90 und Auszahlungen von € 1.508.481,99 auf. In der investiven Gebarung gibt es Einzahlungen über € 519.072,81 und an Auszahlungen € 534.693,03.

Operativer Haushalt

Die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag werden von AL Luger Margit den Vorstandsmitgliedern zur Kenntnis gebracht:

Die Errichtung eines Hortes war nicht veranschlagt, die neuen Haushaltsstellen weisen daher Abweichungen auf.

Aufgrund dessen, dass der Bauhof seit 2021 als Betrieb geführt wird, dieses aber als solches bei Erstellung des Voranschlages noch nicht berücksichtigt wurde, gibt es bei manchen Gemeindegkonten Minderausgaben bzw. -einnahmen, welche wiederum bei den neuen Bauhof-Haushaltskonten als Mehrausgaben bzw. -einnahmen aufscheinen.

AUSGABEN						
Haushaltskonto	Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	Zahlungen	VA	Abweichung	Begründung
1/010000-020000	Gemeindeamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	0,00	10.000	+ 141,02	Umbuchung auf neues Konto
1/820000-020000	Bauhof		10.141,02	0		
1/010000-452000	Gemeindeamt	Treibstoffe	0,00	4.200	- 1.497,31	Umbuchung auf neues Konto
1/010-452	Bauhof		2.702,69	0		
1/010000-511000	Gemeindeamt	Bezüge Vertragsbedienstete Schema I	9.099,47	112.000	- 1.296,55 (gesamt: 110.703,45)	Bezüge Bauhof-Mitarbeiter umbuchung auf neues Konto
1/820000-511000	Bauhof		101.602,98	0		
1/010000-580000	Gemeindeamt	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen	3.139,10	6.900	+ 220,49 (gesamt: 7.120,49)	DGB Bauhof-Mitarbeiter umbuchung auf neues Konto
1/820000-580000	Bauhof		3.981,39	0		
1/010000-582000	Gemeindeamt	Sonstige DGB zur sozialen Sicherheit	16.937,05	37.500	+ 1.331,91 (gesamt: 38.831,91)	DGB Bauhof-Mitarbeiter umbuchung auf neues Konto
1/820000-582000	Bauhof		21.894,86	0		
1/010000-617000	Gemeindeamt	Instandhaltung der Fahrzeuge	0,00	5.000	- 1.580,03	Umbuchung auf neues Konto
1/820-617	Bauhof		3.419,97	0		
1/820000-040000	Bauhof	Fahrzeuge	22.658,32	0	+ 22.658,32	neu
1/031000-070000	Raumordnung u. Raum-planung	Aktivierungsfähige Rechte	17.232,80	12.000	+ 5.232,8	Mehrkosten Flächenwidmungspläne
1/211000-600000	Volksschulen	Heizung u. Beleuchtung	1.904,01	10.000	- 8.095,99	Minderkosten aufgrund 1 statt 2 Pelletslieferungen
1/212000-757000	Hauptschulen	Schulumlagen/Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck	73.623,48	83.600	- 9.976,52	Guthaben aus RA 2020 von NMS Mank und Sportmittelschule Scheibbs
1/250000-010000	Hort	Gebäude und Bauten	9.557,81	0	+ 9.557,81	neu
1/250000-042000	Hort	Amts-, Betriebs- und Geschäftsaussta	12.188,91	0	+ 12.188,91	neu
1/250000-510000	Hort	Bezüge der Vertragsbediensteten	4.309,29	0	+ 4.309,29	neu
1/320000-757000	Musikschule	Schulumlagen/Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck	41.400,00	36.000	+ 5.400,00	höhere Schulumlagen
1/439000-751000	Sonstige Einrichtungen	Ferienaktionen, Jugendwohlfahrtsumlage	24.823,34	20.000	+ 4.823,34	Mehrausgaben Ertragsanteile
1/612000-728000	Gemeindestraßen	Winterdienst	2.276,00	7.000	- 4.724,00	Minderausgaben Winterdienst
1/639000-613000	Sonstige Einrichtungen	Instandh. von Wasser- läufen	8.462,43	1.000	+ 7.462,43	Ufer bei Pöllberg-Brücke/Hager Uferbefestigung Oed/Kellermann Roßbach/Ehribauer
1/789000-691000	Sonstige Einrichtungen	Schadensvergütungen	9.000,00	0	+ 9.000	Übernahme Abschluss Nah&Frisch Weninger
1/816000-050000	Öffentl. Beleuchtung u. Uhren	Errichtung u. Erweiterung der Straßenbeleuchtung	6.053,22	12.000	-5.946,78	weniger Weihnachtsbeleuchtung
1/817000-613000	Friedhöfe	Instandhaltung d. Wege Mauern, Ehre	7.879,13	300	7.579,13	Friedhof-Weg insg. 7.784,58 Urnennischen
1/840000-001000	Grundbesitz	Unbebaute Grundstücke	62.465,97	0	+ 62.465,97	Rückkauf Baulandreserve + Treuhandkonto (Abrechnung auf 2/840+001 und 2/840+801
1/840000-710000	Grundbesitz	Steuern u. Abgaben	16.294,29	1.200	+ 15.094,29	KÖST, notarielle Leistungen zu Abwicklung Rückkauf Baulandreserve und danach ImmoEst
1/850000-612000	Wasserversorgung	Instandhaltung der WVA	7.586,72	3.200	+ 4.386,72	unerwartete Kosten wegen Austausch Rohrleitungen und Anschlusskabel Hochbehälter
1/851000-720100	Abwasserbeseitigung	Beitrag an Abwasserverband	0,00	54.400	- 8.322,95	Umbuchung auf neues Konto
1/851000-752000	Abwasserbeseitigung		46.077,05	0		
1/900000-729910	Gesonderte Verwaltung	Sonstige Aufwendungen operativ/investiv	30.327,12	9.500	+ 20.827,12	.

EINNAHMEN						
Haushaltskonto	Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	Zahlungen	VA	Abweichung	Begründung
2/010000+811000	Gemeindeamt	Gerätemiete	0,00	5.000	-1.183,51	Umbuchung auf neues Konto
2/820000+811000	Bauhof		3.816,49	0		
2/010000+816000	Gemeindeamt	Ersatz von Personalkosten ABA + WV	0,00	14.500	-100,00	Umbuchung auf neues Konto
2/820000+816000	Bauhof		14.400,00	0		
2/010000+816100	Gemeindeamt	Ersatz der Personalkosten GV Abwasserbeseitigung - Klärwärterstunden	19.486,98	35.000	- 4.847,48 (gesamt: 30.152,52)	Umbuchung 2. Teil Klärwärterstunden auf neues Konto
2/820000+816100	Bauhof		10.665,54	0		
2/010000+863000	Gemeindeamt	Laufende Transferzahlung	0,00	6.900	+ 22,80	Umbuchung auf neues Konto
2/820000+863000	Bauhof		6.922,80	0		
2/010000+829000	Gemeindeamt	Sonstige Einnahmen	10.332,60	900	+ 9.432,6	Schadensersatz Versicherungen, Kostensätze Massentests für Personalkosten und Materialaufwand
2/639000+301000	Sonstige Einrichtungen	Katastrophenfonds Behebung Katastrophenschäden	6.189,65	0	+ 6.189,65	für Hochwasserschäden 2020 Furth- Brücke und Roßbach
2/840000+001000	Grundbesitz	Unbebaute Grundstücke	245.923,40	15.000	+ 230.923,4	.
2/840000+801000	Grundbesitz	Veräußerungen von Grundstücken	99.889,57	0	+ 99.889,57	Endabrechnung Treuhandkonto zu Baulandreserve RaiffeisenLeasing
2/850000+852100	Wasserversorgung	Bereitstellungsgebühr	26.766,25	22.200	+ 4.566,25	.
2/850000+852200	Wasserversorgung	Wasserbezugsgebühr	65.341,93	58.200	+ 7.141,93	.
2/851000+300000	Abwasserbeseitigung	Kapitaltransfers von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	21.028,07	14.300	+ 6.728,07	KPC
2/851000+307000	Abwasserbeseitigung	Anschluss- bzw. Einmündungsgebühr	15.227,64	5.600	+ 9.627,64	.
2/851000+852100	Abwasserbeseitigung	Kanalbenutzungsgebühr	112.389,46	105.000	+ 7.389,46	.
2/851000+862000	Abwasserbeseitigung	Kapitaltransferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentl. Rechts	52.600,00	0	+ 52.600	letzte Rückzahlung von GV f. Abwasserbeseitigung SOLL 2020
2/859000+829000	Ausbau Glasfasernetz (Breitband)	Sonstige Erträge	9.121,91	0	+ 9.121,91	Materialkostensätze Breitband Gehweg Wolfsmath + Weg Zwanowetz
2/920000+829000	Ausschließliche Gemeindeabgaben	Sonstige Einnahmen	23.542,63	1.400	+ 22.142,63	GVU Rückvergütung GU 2020 (insg. 1922,63) + zusätzl. Rückvergütung
2/920000+830000	Ausschließliche Gemeindeabgaben	Grundsteuer A	15.092,65	11.000	+ 4.092,65	.
2/920000+831000	Ausschließliche Gemeindeabgaben	Grundsteuer B	66.526,58	40.000	+ 26.526,58	.
2/920000+833100	Ausschließliche Gemeindeabgaben	Kommunalsteuer	112.270,58	93.000	+ 19.270,58	.
2/920000+850000	Ausschließliche Gemeindeabgaben	Aufschließungsabgabe	87.557,81	43.000	+ 44.557,81	.
2/920000+856000	Ausschließliche Gemeindeabgaben	Verwaltungsabgaben	6.662,74	2.400	+ 4.262,74	.
2/925000+859400	Ertragsanteile	Ertragsanteile (inkl.KEST)	987.531,49	825.000	+ 162.531,49	.
2/941000+860000	Finanzzuweisungen und Zuschüsse	Finanzzuweis.d.Bundes n.d. FAG Paragr. 21	57.862,00	35.000	+ 22.862	.
2/947000+861000	Sonstige Zuschüsse der Länder	Transfers von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	12.770,31	0	+ 12.770,31	Zuschuss Unterstützungsfonds NÖ

In der Gruppe 8 Dienstleistungen wurden Einnahmen und Ausgaben gegenübergestellt:
Bei Friedhof, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und den Wohnungen ist die
Kostendeckung jeweils gegeben.

Investiver Haushalt

Folgende investiven Vorhaben wurden 2021 umgesetzt und Zuführungen in Höhe von
insgesamt € 30.327,12 erledigt:

Vorhaben	Auszahlungen	Einzahlungen	Zuführung	Saldo (Überschuss/Fehlbetrag)
Straßenbau	85.788,07	110.000,00		+ 24.213,93
Güterweg-Erhaltung	20.888,49	9.000,00	11.888,49	
Güterwege- Katastrophenschäden	10.520,88	0	10.520,88	
WVA	30.949,36	106.223,64		+ 75.274,28
ABA	21.021,81	125.604,58		+ 104.582,77
Zubau Kindergarten	116.127,46	112.697,00	3.430,46	
Sanierung Gemeindezentrum - Gemeinde	84.000	0	4.489,49	- 79.510,51
			30.327,12	

2021 wurden 2 weitere Darlehen aufgenommen. Für die Aufschließung von Betriebsgebiet Obergraben und Bauhof bedurfte es folgender Darlehen: WVA € 100.000,-/ABA € 120.000,-.

Nach Abzug der geleisteten Tilgungen und Zinsen, Erhalt von Ersätzen und der Darlehens-Zugänge erhöhte sich 2021 der Gesamt-Schuldenstand um insgesamt € 113.480,65 (Jahresbeginn: € 1.195.772,80/ Jahresende: € 1.309.253,45).

Der Rechnungsabschluss 2021 wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig genehmigt.

5. Exel'sche Schulstiftung

Das Depot-Sparbuch warf 2021 an Zinsen € 168,11. Abzüglich der KEST von € 42,03 ergibt dies einen Stand per 31.12.2021 von € 33.966,62.

Das Erträgnis in der Höhe von € 126,08 wird zu gleichen Teilen den Fondssparbüchern der Gemeinden Kirnberg und Texingtal zugerechnet.

2021 wurden keine Stiftungsleistungen ausbezahlt.

Mit 31.12.2021 befindet sich auf dem Fondssparbuch der Gemeinde Kirnberg a.d. Mank ein Betrag von € 5.010,60 und auf dem Fondssparbuch der Gemeinde Texingtal ein Betrag von € 10.438,07, zur Ausschüttung bereit.

Die Mitglieder des Gemeinderates befürworten einstimmig den Rechnungsabschluss 2021 der Exel'schen Schulstiftung.

6. E-Tankstellen

Für den Austausch der defekten E-Tankstelle am Dorfplatz, sowie Errichtung einer zweiten E-Tankstelle im Bereich des erweiterten Kindergarten-Parkplatzes liegen Angebote der EVN auf. Das Austausch-Gerät (Aufgrund der Zuleitung momentan nur mit 2x 11 kW und 2 x Schuko 3,7 kW möglich) kann für insgesamt € 6.394,26 inkl. USt. erworben werden, Installation inbegriffen. Eine E-Ladestation ist mit bis zu 30 % förderbar.

Die E-Tankstelle bleibt in Besitz der Gemeinde, das Service samt Wartung und Verrechnung über Karten übernimmt die EVN.

Eine mögliche Gewinnaufteilung erfolgt folgendermaßen: 80% Gemeinde/20 % EVN.

Es besteht die Möglichkeit aus 2 verschiedenen Service-Paketen zu wählen.

Die Standard-Version für jährlich € 200,- umfasst Endkundenabrechnung und Support per Fernwartung.

Bei Bedarf kann die Servicierung jederzeit auf das Servicepaket Premium (zusätzlich: Wartung und Überprüfungen, Instandsetzungsarbeiten, Reparaturmaßnahmen vor Ort) zum Preis von € 500,- jährlich angepasst werden.

Das Angebot betreffend E-Tankstelle Kindergarten (2x 11 kW und 1x 22 kW) liegt bei € 7.347,58 inkl. Ust. Das Servicepaket hierfür ist aufgrund des Betriebes einer 2. E-Tankstelle günstiger (Standard € 50,-/ Premium € 350,- jährlich).

Der Bürgermeister schlägt vor, momentan nur die bestehende, aber defekte, E-Tankstelle zu tauschen und mit dem Servicepaket Standard in Auftrag zu geben.

Die Mitglieder des Gemeinderates sind einstimmig für den Ankauf der Ladestation für den Dorfplatz für € 6.394,26 inkl. USt. und Servicepaket Standard um € 200,-.

7. Gemeinde TV

Gemeinde TV ist ein Wieselburger Online-TV-Sender, der regionalen Gemeinden die Möglichkeit bietet, sich zu präsentieren.

Interviews mit unserem Bürgermeister und unserem Vizebürgermeister haben stattgefunden und sind bereits auf www.kirnberg.gemeindetv.at veröffentlicht. Parallel dazu werden die Videos auch auf den verschiedensten sozialen Medien erscheinen.

Die beiden aktuellen Videos sind für die Gemeinde kostenlos, für weitere Beiträge können zusätzlich verschiedene Gemeindeangebote (€ 900,-/€ 5.000,-/€ 10.000,-) in Anspruch genommen werden. Auch Betriebe können dieses Angebot nutzen bzw. werden auch von GemeindeTV kontaktiert.

Filmprojekt „Entdeckungsreise durch das Melker Alpenvorland“

Im Auftrag des ORF ist die Gestaltung eines Filmbeitrages über das Melker Alpenvorland in Vorbereitung. Die Produktion des Kilber Unternehmens „Filmgut Thomas Zeller“ trägt den Namen „Entdeckungsreise durch das Melker Alpenvorland“. Die Filmaufnahmen werden im Jahr 2022 erfolgen, die Ausstrahlung ist für März/April 2023 geplant.

Die Gesamtkosten der Produktion betragen rund € 70.000,-. Diese werden zum Teil von ORF & Filmförderung Land, Wirtshauskultur und Mostviertel Tourismus übernommen.

Für die Gemeinden besteht die Möglichkeit, mit der Ortschaft in diesem ca. 25-minütigen Film vertreten zu sein: Beitrag mit Interview € 1.500,- bzw. Beitrag ohne Interview € 800,-.

Der Bürgermeister schlägt vor, sich mit einem Beitrag von Kirnberg ohne Interview, also um € 800,- zu beteiligen.

Abstimmung Gemeinderat: einstimmig

8. Siedlungserweiterung Bauland Süd

Das wasserrechtliche Bewilligungsverfahren wurde bereits durchgeführt.

Der Kooperationsvertrag zwischen Raiffeisenbank Reg. Schallaburg und der Gemeinde Kirnberg wurde überprüft und fertiggestellt.

Für die Schaffung von Wohngebiet werden Grundstücke der Familien Griessler Paul, Lentsch Veronika und Johann und Dörfelmayer Elfriede und Johann im Gesamtausmaß von rund 42.578 m² von der Raiffeisenbank Region Schallaburg erworben. Mit dem Ankauf der Grundstückes 374/1, KG Furth von Fuchs Franz, wo die Schaffung eines Retentionsbeckens und eines Spielplatzes vorgesehen ist, ergibt dies eine Gesamtanschaffung von 52.944 m². Die Umwidmung und Parzellierung wird in 2 Abschnitten erfolgen und die einzelnen Grundstücke des 1. Teiles zum Verkauf freigegeben.

Die Aufschließung könnte noch im heurigen Jahr erfolgen und der Baubeginn für Bauwerber wäre sodann frühestens ab 2023 möglich.

Laut Hydro-Ingenieure könnte sich eine Ausschreibung mit flexiblem Durchführungszeitraum positiv auf die Preise bei der Angebotslegung auswirken. Die Ausschreibung kann aber erst vonstattengehen, wenn der Verkauf der Grundstücke an die Raiffeisenbank vollzogen ist.

Für die Straßenbezeichnungen gibt es bereits einen Vorschlag: Die Quellengasse soll in die neu zu erschließenden Siedlungen weitergezogen werden und die Verbindung der beiden Teile des Weidenwegs geschaffen werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Kooperationsvereinbarung bezüglich Baulandmobilisierung zwischen der Gemeinde Kirnberg an der Mank und der Raiffeisenbank Reg. Schallaburg, 3382 Loosdorf in vorliegender Form zu genehmigen.

Abstimmung einstimmig

Des Weiteren sind die Gemeinderatsmitglieder einstimmig für die Bezeichnungen der neuen Straßenzüge im neuen Bauland laut Vorschlag.

9. Beschluss des Teilungsplanes GZ 6607-21A, ZT GmbH Dipl. Ing. Kochberger, DI Jonke

Der Zufahrtsweg zu den Hof-Häusern, ausgehend von der Landstraße L5247 bis zum Haus Fuchs, Kimming 9, wurde vermessen und 2 Teilungspläne erstellt. Die einhergehenden Grundabtretungen wurden mit Erstellung der Teilungspläne erledigt, die Grundbesitzer haben zugestimmt und unterschrieben.

Der Teilungsplan GZ 6607-21A der Fa. Jonke & Kochberger betreffend den 2. Teil der Vermessung liegt auf.

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Genehmigung des vorliegenden Teilungsplanes.

Abstimmung: Einstimmige Annahme.

10. Beschluss des Teilungsplanes GZ 6607-21B, ZT GmbH Dipl. Ing. Kochberger, DI Jonke

Der Zufahrtsweg zu den Hof-Häusern, ausgehend von der Landstraße L5247 bis zum Haus Fuchs, Kimming 9, wurde vermessen und 2 Teilungspläne erstellt. Die einhergehenden Grundabtretungen wurden mit Erstellung der Teilungspläne erledigt, die Grundbesitzer haben zugestimmt und unterschrieben.

Der Teilungsplan GZ 6607-21B der Fa. Jonke & Kochberger betreffend den 1. Teil der Vermessung liegt auf.

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Genehmigung des vorliegenden Teilungsplanes.

Abstimmung: Einstimmige Annahme.

11. Nacherhebung Berechnungsgrundlagen Kanal, Wasser

Um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden, hat eine Aktualisierung der Berechnungsgrundlagen für die Kanaleinmündungsgebühren und die Wasseranschlussabgaben zu erfolgen. Die letzte Erhebung wurde vor 15 Jahren durchgeführt. Für die Durchführung der Nacherhebung kann der Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk beauftragt werden. Die Kosten hierfür betragen 1,5% der berechneten Abgaben. Auf Wunsch kann auch die anschließende Berechnung der Abgaben an den GVU vergeben werden, pro Objekt werden € 17,- verrechnet.

Die Erhebung durch den GVU kann im Jahr 2023 durchgeführt werden. Eine Vorankündigung in der heurigen Weihnachtszeitung soll erfolgen.

Die Mitglieder des Gemeinderates sind einstimmig für die Vergabe der Durchführung der Nacherhebung, sowie Berechnung, Vorschreibung und Einhebung der Kanaleinmündungs- und der Wasseranschlussabgaben an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk.

12. Projekt Bauhof

Das neue Biomasse-Heizwerk in Kirnberg ist kurz vor Fertigstellung.

Die Asphaltierungsarbeiten erfolgen Ende April 2022. Die Übersiedlung des Bauhofes kann höchstwahrscheinlich in der 1. Mai-Woche durchgeführt werden. Für den Aufenthaltsraum des Bauhofes wurde eine Sitzbankgruppe über willhaben besorgt (€ 380,-).

Möglicherweise kann eine Einweihungsfeier am 15.05.2022 stattfinden.

13. Projekt Kindergarten

Der Bürgermeister berichtet über die Fortschritte beim Zubau Kindergarten: Der Bauzeitplan wird bestens eingehalten. Das Dach ist fix fertig, die Zwischenwände stehen, die Innenräume sind verputzt und die sanitären Anlagen hergestellt. In nächster Zeit werden die Bodenleitungen verlegt, die Schüttung erledigt und der Boden fertiggestellt. Dann wird die Außengestaltung in Angriff genommen

Die Planungen bezüglich der Inneneinrichtung und Teeküche laufen.

Ein Angebot betreffend Einrichtung der 3. Gruppe liegt bereits auf, es wird noch ein 2. Angebot eingeholt.

Die Arbeiten am Rückhaltebecken schreiten voran. Der Parkplatz ist bereits geschottert (Frostschicht), hier ist aber die Ausführung der Böschung noch zu überlegen.

Zwischen bestehendem und neuem Parkplatz ist Platz für eine E-Tankstelle vorgesehen.

An der hinteren Grundstücksgrenze wurde schon in der Vergangenheit aufgrund einer Geländesenke die Neigung zur Überschwemmung festgestellt. Da oberhalb nun außerdem ein asphaltierter Weg verläuft, ist diese Gefahr noch höher, dass Wasser weniger bis gar nicht bzw. zu langsam versickern kann und somit über den Garten des Kindergartens auch in das Gebäude eintreten könnte.

Dieses Problem wurde bei der letzten Baubesprechung angesprochen. Die Errichtung einer niedrigen Betonmauer, auf der der Zaun platziert wird, kann Abhilfe schaffen. Die Oberflächenwässer werden anschließend in das Sickerbecken abgeleitet.

Für die Herstellung eines Betonsockels im Bereich der Einfriedung (Länge ca. 90m) (Herstellung der Betonfundamente und Betonsockel, Erdarbeiten, Abbruch des restlichen Bestandszaunes, Erneuerung des Maschendrahtzaunes) liegt ein Kostenvoranschlag der Fa. Vonwald auf: 26.000,- € netto.

Für die Anbindung der Räumlichkeiten des Zubaus an den Bestandskindergarten ist es von Nöten, Ausbesserungsarbeiten an den Wänden vorzunehmen, neu auszumalen und den Bodenbelag zu erneuern. Kostenvoranschlag ca. € 5.500,- netto.

Auf Empfehlung des Lebensmittelinspektors soll ein Gastro-Geschirrspüler angekauft werden (Spülgänge mit 70°C möglich).

Es liegen 2. Angebote auf (Fa. GTA/Loosdorf und Fa. Sigatec/Persenbeug), wobei ausschließlich der Geschirrspüler der Firma GTA lieferbar ist und außerdem auch minimal günstiger ist:

- GTA Gastro-Geschirrspüler
inkl. Zubehör und Elektroanschluss, ohne Sanitäranschluss € 2.876,- exkl. MwSt.
- SIGATEC Gastro-Geschirrspüler inkl. Zubehör und Anschluss
mit Inbetriebnahme und Einweisung € 2.902,80,- exkl. MwSt.

- *Antrag Bürgermeister: Vergabe der Herstellung eines Betonsockels aufgrund des Kostenvoranschlages der Fa. Vonwald in Höhe von ca. € 26.000,- exkl. MwSt.*

Abstimmung: Einstimmige Annahme.

- *Antrag Bürgermeister: Vergabe der Malerarbeiten und Erneuerung des Bodenbelages aufgrund des Kostenvoranschlages der Fa. Vonwald in Höhe von ca. € 5.500,- exkl. MwSt.*

Abstimmung: Einstimmige Annahme.

- *Antrag Bürgermeister: Ankauf eines Gastro – Geschirrspülers samt Zubehör und Elektroanschluss bei der Fa. GTA um € 2.876,- exkl. MwSt.*

Abstimmung: Einstimmige Annahme.

14. Projekt Gemeindezentrum

VBGM Hayirli Roland informiert den Gemeinderat über die Vorsprache beim Land NÖ, Abteilung Wohnbauförderung am 26.01.2022 (BGM, AL, GR Hayirli, ehem. Vize-BGM).

Die Gemeinde Kirnberg beabsichtigt 10 Wohneinheiten im neuen Gemeindezentrum unterzubringen. Die kommunale Wohnbauförderung ähnelt der privaten Wohnbausanierung: Altbau-Werte werden den Neubau-Werten gegenübergestellt. Grundvoraussetzung für die Inanspruchnahme einer Wohnbauförderung ist eine thermische Sanierung.

Berechnungsbasis hierfür bildet die Wohnnutzfläche. Die Förderung ist auf maximal € 1.000,- pro Quadratmeter beschränkt. Ausgehend von dieser Summe wird ein Annuitätenzuschuss zum Darlehen in Höhe von 4% gewährt.

In unserem Fall beträgt die Gesamtnutzfläche knapp 600 m², die maximal förderfähige Summe ergibt somit ca. € 600.000,-. Ausgehend hiervon wird der Annuitätenzuschuss von 4 % berechnet, also € 24.000,-. Auf 10 Jahre gesehen, erhalten wir Annuitäten in Höhe von € 240.000,-.

Sobald eine Zusage seitens der Abteilung Wohnbauförderung/Amt der NÖ Landesregierung erfolgt ist, gelten die 4% Zinszuschuss als fixiert, auch wenn zwischen Zusage und Inanspruchnahme des erforderlichen Darlehens eine Änderung der Förderbestimmungen vorgenommen werden sollte.

Ein eigener Kredit für den Bereich Wohnungen wird nötig sein.

Da nur 2 Sitzungen für die Fördervergaben am Land NÖ abgehalten werden, wurde mittlerweile um Wohnbauförderung für die Sanierung der Gemeindewohnungen angesucht. Anhand eines Punktesystem wird der Förderanspruch festgestellt: 100 Punkte entsprechen einer 100%igen Fördermöglichkeit. Allein aufgrund des Energieausweises wurden bereits 82 Punkte ermittelt. Zusätzlich gibt es Punkte für die neue Heizungsanlage, Fernwärme, PV-Anlage, außenliegender Sonnenschutz, die Verwendung von biologischen Baustoffen,... . Letztendlich konnte eine Punkteanzahl von 143 von den nötigen 100 erreicht werden.

Vor Ausschreibung wird noch eine Bau- und Ausstattungsbeschreibung erstellt und im Bauausschuss beraten werden, die diesbezüglichen Details wurden bereits mit BM Vonwald besprochen.

Möglich wäre, die Ausschreibung frühestens im Herbst 2022 anzusetzen und den Baubeginn ab 2023 anzudenken.

15. Subvention Vereine (nicht öffentlich)

Siehe nicht öffentliches Protokoll

16. Beschluss Kaufvertrages Parz. 597/37, Weidenweg 1 (nicht öffentlich)

Siehe nicht öffentliches Protokoll

17. Mietverträge Kirchenweg 3 (nicht öffentlich)

Siehe nicht öffentliches Protokoll

18. Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

Siehe nicht öffentliches Protokoll